

Fortbildungslehrgang zur Vorbereitung auf die Prüfung zur Verwaltungsfachwirtin/zum Verwaltungsfachwirt

(Prüfungsordnung für die Durchführung der Fortbildungsprüfung
zur Verwaltungsfachwirtin/zum Verwaltungsfachwirt
vom 1. September 2015 – POVFW M-V - AmtsBl. M-V S. 279)

Stoffverteilungsplan

	Fachbezeichnung	Unterrichts- stunden	Klausur- anzahl	Klausurdauer (Bearbeitungs- und Auswer- tungszeit in Unterrichtsstunden gesamt)
1	Staats-, Verfassungs- und Europarecht	80	1	6
2	Kommunalrecht	68	1	6
3	Allgemeines Verwaltungsrecht	120	2	12
4	Betriebswirtschaftslehre	328	2	12
5	Bürgerliches Recht	68	1	6
6	Öffentliches Dienstrecht	68	1	6
7	Ordnungsrecht	92	1	6
8	Soziale Sicherung	48	1	4
9	Öffentliche Finanzwirtschaft	100	2	6
10	Baurecht	40	1	4
11	Volkswirtschaftslehre	52	1	6
12	Methodik der Rechtsanwendung	16	-	-

Gesamtstunden:	<u>1080</u>	14	74
-----------------------	--------------------	-----------	-----------

1. Staats-, Verfassungs- und Europarecht (80 Stunden)

Lerninhalte	Unterrichts- stunden	Tiefen- stufe	Hinweise
I. Staatslehre (Drei-Elementen-Lehre) 1. Staatsgebiet 2. Staatsvolk, einschl. Staatsangehörigkeitsrecht 2.1 Anknüpfungsprinzipien, mehrfache Staatsangehörigkeit und Staatenlosigkeit 2.2 Grundzüge des deutschen StAR, Art. 116, 16 I GG, RuStAG, § 85 ff AuslG 3. Staatsgewalt	4	3	
II. Verfassungsgeschichte 1. Verfassung des Deutschen Bundes 1815 2. Reichsverfassung von 1848/49 3. Reichsverfassung von 1871 4. Weimarer Reichsverfassung von 1919 5. Verfassungsrechtliche Situation in der NS-Zeit 6. Rechtslage Deutschlands nach dem II. Wk 6.1 Zeit 1945 bis 1949 6.2 Entstehung der beiden deutschen Staaten 6.3 Verfassungsrechtliche Entwicklung in beiden deutschen Staaten und die besondere Rolle Berlins 7. Vereinigung der beiden deutschen Staaten	4	2	Staatsvertrag Einigungsvertrag 2+4-Vertrag
III. Grundzüge des Rechts der EU 1. Geschichtliche Entwicklung 2. Organe der Europäischen Union (einschl. Gerichtsbarkeit) 3. Gemeinschaftsrecht 3.1 Primäres Gemeinschaftsrecht (vertragliche Grundlagen) 3.2 Sekundäres Gemeinschaftsrecht (Richtlinien, Verordnungen, Entscheidungen) 3.3 Verhältnis zum nationalen Recht 3.4 Rechtsprechung des EUGH	18	2-3	
IV. Grundrechte 1. Geschichte der Grundrechte 2. Allgemeine Grundrechtslehren 2.1 Grundrechtsfähigkeit und –mündigkeit 2.2 Schutzbereich und Schranken der Grundrechte 2.3 Drittwirkung der Grundrechte 3. Ausgewählte Einzel-Grundrechte 3.1 Menschenwürde 3.2 Meinungsfreiheit 3.3 Schutz von Ehe und Familie 3.4 Glaubens-, Gewissens- und Bekenntnisfreiheit 3.5 Versammlungsfreiheit	20	3-4	

3.6 Berufsfreiheit 3.7 Wohnungsfreiheit 3.8 Eigentumsgarantie 4. Prozessualer Schutz der Grundrechte, insbes. Verfassungsbeschwerde			
V. Staatszielbestimmungen 1. Republik 2. Demokratie 3. Bundesstaat 4. Rechtsstaat 5. Sozialstaat 6. Umweltschutz Art. 20a GG	6	2	
VI. Organisationsrecht 1. Verfassungsorgane des Bundes 1.1 Bundestag 1.1.1 Wahlen zum Bundestag 1.1.2 Rechtsstellung der Abgeordneten 1.2 Bundesrat 1.3 Bundespräsident 1.4 Bundesregierung 1.5 Bundesverfassungsgericht 1.6 Bundesversammlung 1.7 Gemeinsamer Ausschuss 2. Stellung und Aufgaben der polit. Parteien - Art. 21 GG	10	2	
VII. Gesetzgebung 1. Verteilung der Gesetzgebungs- kompetenzen zwischen Bund und Ländern 2. Gesetzgebungsverfahren 3. Rechtsverordnungen des Bundes, Art. 80 GG 4. Ausführung der Bundesgesetze und Bundesverwaltung 4.1 Zuständigkeitsverteilung zwischen Bund und Ländern 4.2 Ausführung der Gesetze des Bundes als eigene Angelegenheit der Länder 4.3 Bundesauftragsverwaltung 4.4 Bundeseigene Verwaltung	8	2-3	
VIII. Grundzüge der Verfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern	4	2-3	
	74		
1 Klausur (mit Besprechung)	6		
Gesamtstunden	80		

2. Kommunalrecht (68 Stunden)

Lerninhalte	Unterrichts- stunden	Tiefen- stufe	Hinweise
I. Verfassungsrechtliche Grundlagen der Kommunalen Selbstverwaltung 1. Selbstverwaltungsgarantie nach Art. 28 II GG 2. Grundfunktionen einer Gemeinde 3. Finanzgarantien 4. Verankerung in der Landesverfassung 5. Statusrechte und Hoheitsrechte	6	3-4	Bezug zum Staats- und Europarecht
II. Eigener/übertragener Wirkungskreis 1. Auftragsangelegenheiten 2. Pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben 3. Freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben	2	3	
III. Kommunales Satzungsrecht 1. Definition der Satzung 2. Satzungsverfahren 3. Ausfertigung u. Bekanntmachung von Satzungen	6	3	Bezug zum Baurecht
IV. Gemeindegebiet und Gemeindename 1. Name/Bezeichnung 2. Gebietsänderungen	2	2	
V. Einwohner und Bürger 1. Begriffe 2. Rechte und Pflichten 3. Einwohnerantrag und Bürgerentscheid 4. Anschluss- und Benutzungszwang 5. Öffentliche Einrichtungen	8	2	
VI. Vertretung und Verwaltung 1. Organe und Zuständigkeiten 2. Rechte und Pflichten der Gemeindevertreter 3. Sitzungen der Gemeindevertretung 4. Hauptsatzung und Geschäftsordnung 5. Kontrollmechanismen 6. Ausschüsse 7. Gleichstellungsbeauftragte 8. Ortsteilvertretungen	12	4	
VII. Kommunalwahlrecht 1. Wahlsystem u. Wahlgrundsätze 2. Sitzverteilung, Ausscheiden und Nachrücken 3. Wahl der Bürgermeister u. Landräte	4	3	

VIII. Aufsicht 1. Rechtsaufsicht 2. Fachaufsicht 3. Rechtsschutz der Gemeinden	4	3	
IX. Landkreisordnung 1. Wesen und Wirkungskreis der Landkreise 2. Organe der Landkreise und ihre Aufgaben 3. Besondere Aufgaben des Landrats als untere staatliche Verwaltungsbehörde	4	3	
X. Amtsordnung 1. Verhältnis: Amt/Gemeinde 2. Organe des Amtes 3. Ämterbildung	4	3	
XI. Kommunale Zusammenarbeit 1. Zweckverband 2. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung 3. Verwaltungsgemeinschaft	6	2	
XII. Wirtschaftliche Betätigung der Kommunen	2	2	Bezug zur Betriebswirtschaftslehre
XIII. Kommunalstreitverfahren	2	3	Bezug zum Allgemeinen Verwaltungsrecht
	62		
1 Klausur (mit Besprechung)	6		
Gesamtsstunden	68		

3. Allgemeines Verwaltungsrecht (120 Stunden)

Lerninhalte	Unterrichts- stunden	Tiefen- stufe	Hinweise
I. Begriff und Aufgaben der öffentlichen Verwaltung 1. Begriff und Wesen der Verwaltung im Rahmen der drei Staatsgewalten 2. Aufgabenbereiche der öffentlichen Verwaltung	4	2-3	Bezug zum Staats- und Europarecht
II. Allgemeine Grundlagen des Verwaltungsrechts 1. Unterscheidung öffentliches Recht und Privatrecht 2. Das Verwaltungsrecht im System des öffentlichen Rechts 3. Allgemeine Grundsätze des Verwaltungshandelns 3.1 Der Grundsatz der Gesetzmäßigkeit 3.2 Der Grundsatz der Gleichbehandlung 3.3 Der Grundsatz der Verhältnismäßigkeit	6	3	Bezug zum Staats- und Europarecht
III. Grundstrukturen der Verwaltungsorganisation 1. Träger der öffentlichen Verwaltung 2. Unmittelbare und mittelbare Staatsverwaltung 3. Überblick über den Verwaltungsaufbau	6	3	
IV. Die Rechtsgrundlagen der öffentlichen Verwaltung 1. Überblick über die Rechtsquellen 2. Gesetze im formellen und materiellen Sinn 3. Rangfolge der geschriebenen Rechtsquellen	6	2-3	
V. Die Handlungsformen der Verwaltung 1. Überblick über die verschiedenen Handlungsformen 2. Der Verwaltungsakt 2.1 Die Begriffsmerkmale nach § 35 S. 1 VwVfG M-V 2.2 Die Allgemeinverfügung 2.3 Funktionen und Arten des Verwaltungsakts 3. Zusage und Zusicherung 4. Der öffentlich-rechtliche Vertrag	12	2-3	
VI. Nebenbestimmungen zum Verwaltungsakt 1. Arten der Nebenbestimmungen 2. Zulässigkeit von Nebenbestimmungen	6	3	

VII. Bekanntgabe und Wirksamkeit von Verwaltungsakten	4	3	
VIII. Die Rechtmäßigkeit des Verwaltungsakts 1. Überblick über die verschiedenen Fehlertypen und deren Folgen 2. Der nichtige Verwaltungsakt 3. Heilung von Verfahrens- und Formfehlern und Umdeutung	8	3	
IX. Die Aufhebung von Verwaltungsakten 1. Rücknahme von Verwaltungsakten 2. Widerruf von Verwaltungsakten 3. Wiederaufgreifen des Verwaltungsverfahrens	6	3	Bezug zur Sozialen Sicherung
X. Das Verwaltungsverfahren 1. Überblick über die verschiedenen Verfahrensarten 2. Die drei Abschnitte des nichtförmlichen Verfahrens 3. Die wichtigsten Verfahrensgrundsätze	4	2-3	
XI. Der Bescheid im Verwaltungsverfahren 1. Überblick über die wichtigsten Bescheide im Verwaltungsalltag 2. Umsetzung der juristischen Prüfung in einen Bescheid 3. Sprache und Ausdrucksform von Bescheiden 4. Aufbau eines Erstbescheids 5. Die Anordnung der sofortigen Vollziehung	8	3-4	
XII. Rechtsschutz gegen Verwaltungsmaßnahmen 1. Überblick über die formlosen und förmlichen Rechtsbehelfe 2. Das Widerspruchsverfahren 2.1 Funktion und Ablauf des Widerspruchsverfahrens 2.2 Zulässigkeit und Begründetheit eines Anfechtungswiderspruchs 2.3 Zulässigkeit und Begründetheit eines Verpflichtungswiderspruchs 3. Gerichtlicher Rechtsschutz 3.1 Aufbau und Zuständigkeiten der Verwaltungsgerichte 3.2 Überblick über die Klagearten 3.3 Zulässigkeit der Anfechtungs- und Verpflichtungsklage 3.4 Vorläufiger Rechtsschutz	18	3 4 2-3	

XIII. Die Bescheide im Widerspruchsverfahren 1. Der Abhilfebescheid 2. Der Widerspruchsbescheid	4	3-4	
XIV. Verwaltungsvollstreckung 1. Vollzug von „HDU-Verfügungen“ 1.1 Überblick über Zwangsmittel 1.2 Voraussetzungen des “Regel-Vollzugs” (§ 80 I SOG M-V) u. Abgrenzung zum “Beschleunigten Vollzug” (§ 80 II SOG M-V) 1.3 „Einaktige“ Verfahren (sofortiger Vollzug/unmittelbare Ausführung) 2. Vollstreckung von Geldforderungen	10	3	Bezug zum Ordnungsrecht
XV. Öffentlich-rechtliche Ersatzleistungen 1. Amtshaftung 2. Enteignung und enteignungsgleiche Eingriffe 3. Folgenbeseitigungsansprüche	6	2-3	
	108		
2 Klausuren (mit Besprechung)	12		
Gesamtsstunden	120		

4. Betriebswirtschaftslehre (328 Stunden)

Lerninhalte	Unterrichtsstunden	Tiefenstufe	Hinweise
I. Einführung in die Betriebswirtschaftslehre 1. Grundlegende Begriffe (Unternehmen, Betrieb, Bedarf, Produktionsfaktoren, magisches Viereck usw.) 2. Betriebswirtschaftliche Prozesse 3. Teilnehmer am Wirtschaftsprozess 4. Kennzahlen 5. Unternehmensarten 6. Entscheidungsfindung 7. Unternehmensführung	4	2	Bezug zum Kommunalwirtschaftsrecht, zur Volkswirtschaftslehre
II. Gesellschaftsrecht und Unternehmensorganisation 1. Rechtliche Grundlagen 2. Grundbegriffe des Gesellschafts- und Handelsrechts (Kaufmannsbegriff, Firma, Handelsregister, Handelsgesellschaft, Vollmachten, Gesellschaftsrechtliche Grundlage) 3. Personengesellschaften (GbR, OHG, KG, Stille Gesellschaft, Organisation/Vorstand; Geschäftsführer/Gesellschafter, Rechte/Pflichten, Verträge/Auflösung) 4. Kapitalgesellschaften (GmbH, AG, Gründung, Auflösung, Verträge, Organe/Gesellschafter//Geschäftsführer/Vorstand/Aufsichtsrat, Rechte/Pflichten 5. Andere Gesellschaftsformen) 6. Stiftung, Verein, Genossenschaft 7. Öffentliche Unternehmen (Eigengesellschaft; Beteiligungsgesellschaft, Eigenbetrieb, Regiebetrieb, Vertreter der Gemeinde in den Gesellschaftsorganen, Kontrollbefugnisse und Kontrollmöglichkeiten der Gemeinde)	1 7 8 20 2 10 30	2 2-3 2 3 1 2 3-4	
III. Personalwirtschaft und Führungslehre 1. Personalplanung 2. Personalbeschaffung 3. Personaleinsatz 4. Personalentwicklung 5. Führungsinstrumente 6. Führungsstile 7. Mitarbeitermotivation 8. Konfliktbewältigung	38	2	Bezug zum Öffentlichen Dienstrecht
IV. Kaufmännisches Finanz- und Rechnungswesen, Controlling und Marketing 1. Begriffe und Teilbereiche des Rechnungswesens	2	2	Bezug zum Finanz- und Abgabenrecht

2.	Die doppelte kaufmännische Buchführung (Doppik)	44	2-3	
2.1	Aufgaben und Inhalt			
2.2	Technik der Buchführung			
2.2.1	Inventar, Inventur, Bilanz, Bilanzveränderung			
2.2.2	Buchen auf Konten (Begriffe der Kontoführung, Buchungssatz)			
2.2.3	Bilanzkonten und Unterkonten (Bestands-, Sach- und Personenkonten, Eigenkapitalkonten)			
2.3	Bearbeitung einfacher Buchungssätze			
2.4	Erstellung des Jahresabschlusses			
2.4.1	Bilanzerstellung, -gliederung und -bewertung,			
2.4.2	Gewinn- und Verlustrechnung			
3.	Kostenrechnung	78	2-3	
3.1	Ziele und Aufgabe, Kostenbegriffe			
3.2	Kostenartenrechnung (7 Kostenarten, Anlagen und Befundrechnung)			
3.3	Kostenstellenrechnung (KStR) (primäre und sekundäre KStR, BAB)			
3.4	Kostenträgerrechnung (Zeit-, Stückrechnung, Divisionskalkulation, Äquivalenzziffernverfahren, Zuschlagskalkulation)			
3.5	Vollkostenrechnung (Ist-, Normal-, Plankostenrechnung)			
3.6	Teilkostenrechnung (Direktkosten, Deckungsbeitragsrechnung, Grenzstufenrechnung)			
4.	Wirtschaftlichkeitsrechnung	10	10	
4.1	Ziele und Aufgaben			
4.2	Investitionen und Finanzierungsarten			
4.3	Rechnungsverfahren (Überblick)			
5.	Controlling	18	2	
5.1	Grundbegriffe			
5.2	Planung			
5.3	Frühwarnung			
5.4	Budgetierung und Budgetkontrolle			
5.5	Berichtswesen			
6.	Marketing	8	2	
V.	Vergabewesen			
1.	Rechtliche Vorgaben	6	2	Bezug zum Gesellschaftsrecht und zur Unternehmensorganisation, zum Kaufmännischen Finanz- und Rechnungswesen, zum Haushaltsrecht
1.1	VOL, VOB, VOF			
1.2	Europäisches Vergaberecht			
2.	Durchführung des Vergabeverfahrens	18	2-3	
2.1	Gestaltung von Ausschreibungen (Vertragsinhalte, Leistungsbeschreibung)			
2.2	Vergabearten			
2.3	Zuschlagserteilung			
2.4	Fehlerfolgen und Vergaberechtsprüfung			
3.	Privatisierung öffentlicher Leistungen	12	2	
3.1	Privatisierungsarten			
3.2	Betreibermodelle			

3.3 Gestaltung von Verträgen			
3.4 Ausschreibungspflichten			
	316		
2 Klausuren (mit Besprechung)	12		
Bereiche II und III	(6)		
Bereiche IV und V	(6)		
Gesamtstunden	328		

5. Bürgerliches Recht (68 Stunden)

Lerninhalte	Unterrichts- stunden	Tiefen- stufe	Hinweise
I. BGB – Allgemeiner Teil 1. Natürliche und juristische Personen 2. Rechts-, Geschäfts- und Deliktsfähigkeit 3. Bewegliche und unbewegliche Sachen 4. Rechtsgeschäftliches Handeln 5. Stellvertretung 6. Fristen, Termine und Verjährung	12	3	Bezug zur Betriebswirtschaftslehre
II. Schuldverhältnisse 1. Recht der Leistungsstörungen 2. Kaufvertrag und Sachmängelhaftung 3. Verbraucherschutz 4. Mietvertrag 5. Werkvertrag 6. Unerlaubte Handlungen 7. Ungerechtfertigte Bereicherung	24	3	Bezug zur Betriebswirtschaftslehre
III. Sachenrecht 1. Abstraktionsprinzip 2. Erwerb des Eigentums 3. Verlust des Eigentums 4. Grundbuch 5. Grundschuld/Hypothek	11	2-3	
IV. Familienrecht	6	1-2	
V. Erbrecht	6	1-2	
VI. Rechtspflege	1	1	
VII. Gerichtliches Verfahren	2	1	
	62		
1 Klausur (mit Besprechung)	6		
Gesamtstunden:	68		

6. Öffentliches Dienstrecht (68 Stunden)

Lerninhalte	Unterrichtsstunden	Tiefenstufe	Hinweise
I. Einführung in das öffentliche Dienstrecht 1. Angehörige des öffentlichen Dienstes 2. Entwicklung des Arbeitsrechts 3. Entwicklung des Beamtenrechts 4. Rechtsquellen des Arbeits- und Beamtenrechts 5. Grundbegriffe des Arbeits- und Beamtenrechts	4	1-2 2-3	
II. Arbeits- und Tarifrecht 1. Individualarbeitsrecht 1.1 Begründung des Arbeitsverhältnisses 1.2 Inhalt des Arbeitsverhältnisses 1.2.1 Pflichten des Arbeitnehmers 1.2.2 Pflichten des Arbeitgebers 1.3 Beendigung des Arbeitsverhältnisses 1.3.1 Ordentliche und außerordentliche Kündigung 1.3.2 Sonstige Beendigungsgründe 1.4 Arbeitnehmerschutzrechte 2. Kollektives Arbeitsrecht 2.1 Tarifvertragsparteien 2.2 Tarifvertrag 2.3 Tarifvertragsrecht im öffentlichen Dienst 2.4 TV-L, TVöD und andere Tarifverträge 2.4.1 Allgemeine Vorschriften 2.4.2 Arbeitszeit 2.4.3 Eingruppierung, Entgelt und sonstige Leistungen 2.4.4 Urlaub und Arbeitsbefreiung 2.5 Arbeitskämpfrecht 3. Arbeitsgerichtsbarkeit	54 (II. u. III.) ¹		Verweis auf TV-L, TVöD MuSchG, SchwbG, JArbSchG, ArbZG, ArbPISchG, BUrlG, Verweis auf beamtenrechtliche Bestimmungen Bezug zur Sozialen Sicherung Aufbau, Besetzung und Zuständigkeit der Arbeitsgerichte
III. Beamtenrecht 1. Beamtenverhältnis 1.1 Rechtsnatur des Beamtenverhältnisses 1.2 Arten der Beamtenverhältnisse 2. Ernennung 2.2 Begriff und Rechtsnatur der Ernennung 2.2 Ernennungsfälle 2.3 Formelle und materielle Ernennungsvoraussetzungen 2.4 Rechtsfolgen bei fehlerhafter Ernennung 2.4.1 Nichternennung (Nichtakt) 2.4.2 Nichtigkeit 2.4.3 Rücknahme 3. Laufbahnrecht 3.1 Begriff der Laufbahn 3.2 Laufbahngruppensystem 3.3 Begriff der Befähigung			

¹ Die Einzelstundenverteilung und Schwerpunktsetzung erfolgt durch die Institute entsprechend der jeweiligen Besonderheiten (Land/Kommune).

3.4	Laufbahnbewerber			
3.4.1	Regellaufbahnbewerber			
3.4.2	Bewerber besonderer Fachrichtungen			
3.4.3	Aufstiegsbeamte			
3.5	Andere Bewerber			
3.6	Laufbahnwechsel			
4.	Änderungen des funktionellen Amtes			Vergleich mit der rechtlichen Stellung des Arbeitnehmers (TV-L, TVöD)
4.1	Versetzung			
4.2	Abordnung			
4.3	Umsetzung			
4.4	Aufgabenänderung durch Geschäftsvert.-plan			
5.	Rechtsstellung des Beamten			
5.1	Pflichten des Beamten			
5.2	Rechte des Beamten			
6.	Folgen von Pflichtverletzungen			
6.1	Vermögensrechtliche Folgen			
6.2	Beamtenrechtliche Folgen			
6.3	Strafrechtliche Folgen			
7.	Beendigung des Beamtenverhältnisses			
7.1	Arten der Beendigung			
7.2	Entlassung			
7.2.1	-kraft Gesetzes			
7.2.2	-durch Verwaltungsakt			
7.3	Eintritt in den Ruhestand			
7.3.1	Einstweiliger Ruhestand			
7.3.2	Dauernder Ruhestand			
	- kraft Gesetzes			
	- durch Verwaltungsakt			
7.4	Verlust der Beamtenrechte			
8.	Beschwerdeweg und Rechtsschutz			
8.1	Außergerichtliche Rechtsbehelfe			
8.2	Rechtsschutz vor den Gerichten			
8.3	Konkurrentenklage			
9.	Besoldung, Versorgung			BBesG, LBesG, BeamtVG
9.1	Dienstbezüge			
9.2	Sonstige Bezüge			
9.3	Versorgungsbezüge			
9.4	Reisekosten, Umzugskosten, Beihilfen			
				LRKG, TGVO, LUKG, BVO Verweis auf arbeitnehmerrechtliche Bestimmungen
IV.	Personalvertretungsrecht	4	2-3	PersVG M-V Abgrenzung zum Betriebsverfassungsrecht Querverbindung Arbeitsrecht/ Beamtenrecht
1.	Personalrat			
2.	Organisation der Personalvertretung			
3.	Formen der Beteiligung der Personalvertretung			
		62		
	1 Klausur (mit Besprechung)	6		
	Gesamtstunden	68		

7. Ordnungsrecht (92 Stunden)

A. Allgemeines Ordnungsrecht: 52 Stunden

Lerninhalte	Unterrichts- stunden	Tiefen- stufe	Hinweise
I. Überblick über die geschichtliche Entwicklung und die allgemeinen Grundlagen zum Polizei- und Ordnungsrecht 1. Geschichtliche Entwicklung 2. Polizeibegriff in der heutigen Zeit 3. Trennung von Polizei- und Ordnungsverwaltung 4. Überblick über Gesetzeskompetenzen des Bundes und der Länder	2	1-2	
II. Organisation und Zuständigkeit von Polizei- und Ordnungsbehörden 1. Ordnungsbehörden 2. Polizeibehörden 3. Zuständigkeiten 3.1 Sachliche Zuständigkeit 3.2 Instanzielle Zuständigkeit 3.3 Örtliche Zuständigkeit 4. Subsidiarität polizeilichen Eingreifens	3	2	
III. Gesetzliche Grundlagen 1. Spezialermächtigungen aus dem besonderen Ordnungsrecht 2. Standardmaßnahmen 3. Generalklausel	3	3	
IV. Grundvoraussetzungen für Maßnahmen zur Gefahrenabwehr 1. Begriff der öffentlichen Sicherheit 2. Begriff der öffentlichen Ordnung 3. Begriff der Gefahr 4. Begriff der Störung	6	3-4	
V. Inanspruchnahme von Ordnungspflichtigen 1. Subjekte der Ordnungspflicht 1.1 Natürliche Personen 1.2 Juristische Personen 2. Verantwortlichkeit für das Verhalten von Personen 3. Verantwortlichkeit für den Zustand von Sachen 4. Mehrheit von Störern 5. Verantwortlichkeit bei Rechtsnachfolge 6. Inanspruchnahme nicht verantwortlicher Personen	6	3-4	

VI. Rechtsfolgen beim Eingreifen zur Gefahrenabwehr 1. Allgemeines zum Ermessen 1.1 Gebrauch des Ermessens 1.2 Zutreffender Sachverhalt 1.3 Sachgerechte Abwägung 1.4 Ermessensfehler 2. Entschließungsermessen 2.1 Ermessensreduzierung 3. Auswahlermessen 3.1 in Bezug auf die Mittel (Grundsatz der Verhältnismäßigkeit) 3.2 in Bezug auf die Störerauswahl	4	3-4	Bezug zum Allgem. Verwaltungsrecht
VII. Verfügungen zur Gefahrenabwehr 1. Ordnungsverfügungen 1.1 Formelle Aspekte 1.2 Materielle Aspekte	3	3	Bezug zum Allgem. Verwaltungsrecht
VIII. Die zwangsweise Durchsetzung von Ordnungs- und Polizeiverfügungen 1. Verwaltungszwang 1.1 Rechtsgrundlagen des Verwaltungszwanges 1.2. Mittel des Verwaltungszwanges 1.3 Verfahren des Verwaltungszwanges 1.4 Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen 2. Rechtmäßigkeitsvoraussetzungen im sofortigen Vollzug	2	3	Bezug zum Allgem. Verwaltungsrecht
IX. Anordnung der sofortigen Vollziehung	2	3	Bezug zum Allgem. Verwaltungsrecht
X. Kostenträger für Amtshandlungen nach SOG M-V	1	1	
XI. Aufbau einer Ordnungsverfügung	4	3	Bezug zum Allgem. Verwaltungsrecht
XII. Verordnungen zur Gefahrenabwehr 1. Begriff und Bedeutung 2. Rechtscharakter und Ermächtigung 3. Abgrenzungen zu Ordnungsverfügungen und Satzungen 4. Formelle Voraussetzungen 5. Materielle Voraussetzungen	4	2-3	Bezug zum Allgem. Verwaltungsrecht
XIII. Ordnungsbehördliche Entschädigungspflicht 1. Entschädigung bei rechtmäßigen Maßnahmen 2. Entschädigung bei rechtswidrigen Maßnahmen	2	2	Bezug zum Allgem. Verwaltungsrecht

XIV. Recht der Ordnungswidrigkeiten 1. Allgemeine Grundlagen 1.1 Abgrenzung zum Strafrecht 1.2 Begriff der Ordnungswidrigkeit 2. Das Verschuldensprinzip 3. Rechtsfolgen 4. Zuständige Behörde zur Ahndung von Ordnungswidrigkeiten 5. Das Bußgeldverfahren 5.1 Vorverfahren 5.2 Bußgeldbescheid 5.3 Rechtsmittel	4	2	
	46		
1 Klausur (mit Besprechung)	6		
Gesamtstunden	52		

B. Besonderes Ordnungsrecht: 40 Stunden

I. Gewerberecht 1. Grundlagen des Gewerberechts 1.1 Arten gewerblicher Betätigung 2. Gefahrenabwehr nach der Gewerbeordnung 3. Besonderheiten im Gaststättenrecht	8	2	
II. Ausländer- und Asylrecht 1. Die Aufenthaltsgenehmigung - Arten 2. Erteilung der Aufenthaltsgenehmigung 3. Aufenthaltsbeendende Maßnahmen 4. Rechtsschutz 5. Grundzüge des Asyl- und Asylverfahrensrechts	6	2	
III. Versammlungsrecht 1. Versammlungsbegriff 2. Verhältnis des Versammlungsrechts zum Allgemeinen Polizei- und Ordnungsrecht 3. Handlungsbefugnisse der Behörden	4	2	
IV. Umweltrecht 1. Einführung in das Umweltrecht 1.1 Verankerung des Umweltschutzes im Grundgesetz 1.2 Prinzipien des Umweltrecht 2. Immissionsschutzrecht 2.21. Zuständigkeiten der Immissions-schutzbehörden 2.2 Genehmigungsbedürftige Anlagen 2.3 genehmigungsfreie Anlagen 3. Naturschutzrecht 3.1 Zuständigkeiten der Naturschutzbehörden 3.2 Schutz vor Eingriff in Natur und Landschaft 3.3 Behördliches Einschreiten bei Verstößen gegen naturschutzrechtliche Vorschriften 4. Abfallrecht 4.1 Zuständigkeit der Abfallbehörden 4.2. Abfallbegriff 4.3 Abfallentsorgungsanlagen 4.4 Ordnung der Abfallentsorgung 4.5 Behördliche Überwachungsmöglichkeiten und Handlungsbefugnisse bei Verstößen gegen das Abfallgesetz	2 8 8	2 2 2	
	40		
Klausur	-		
Gesamtstunden	40		

8. Soziale Sicherung (48 Stunden)

Lerninhalte	Unterrichtsstunden	Tiefenstufe	Hinweise
I. Einführung 1. Übersicht über das System der Sozialen Sicherung 2. Verfassungsrechtliche Grundlagen	1	2	Bezug zum Staatsrecht
II. Allgemeiner Teil des SGB (SGB I) 1. Grundlagen 2. Gemeinsame Vorschriften für alle Sozialbereiche 3. Mitwirkungspflichten 4. Allgemeine Grundsätze/ Grundsätze des Leistungsrechts	3	2	
III. Grundsicherung für Arbeitssuchende 1. Leistungsberechtigte 2. Leistungen 2.1 Arbeitslosengeld II 2.2 Sozialgeld			
IV. Sozialhilfe (BSHG) 1. Aufgaben und Grundsätze der Sozialhilfe 2. Zuständigkeiten des Sozialhilfeträgers 2.1 Örtliche/überörtliche Träger 2.2 Heranziehung zur Aufgabendurchführung 3. Hilfe zum Lebensunterhalt 4. Leistungen zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsunfähigkeit 5. Hilfen zur Gesundheit 6. Eingliederungshilfe 7. Hilfe zur Pflege 8. Hilfe zur Überwindung sozialer Schwierigkeiten 9. Nachrang der Sozialhilfe 9.1 Einsatz des Einkommens 9.2 Einsatz des Vermögens 9.3 Nachträgliche Herstellung des Nachrangs	20	2-3	
V. Kinder- und Jugendhilferecht (SGB VIII) 1. Grundsätze und Träger der Kinder- u. Jugendhilfe 2. Leistungen und andere Aufgaben der Jugendhilfe 2.1 Leistungen 2.2 Andere Aufgaben 2.3 Pflegschaft/Vormundschaft 3. Kostenerstattung	6	3	Bezug zum Bürgerlichen Recht

Lerninhalte	Unterrichts- stunden	Tiefen- stufe	Hinweise
VI. Sozialversicherung (SGB III – SGB XI) 1. Grundlagen 2. Krankenversicherung 3. Pflegeversicherung 4. Unfallversicherung 5. Rentenversicherung 6. Arbeitsförderung	10	2-3	
VII. Grundzüge des SGB X 1. Rücknahme und Widerruf von Verwaltungsakten 2. Erstattung zu Unrecht erbrachter Leistungen	4	3	Bezug zum Allgemeinen Verwaltungsrecht
	44		
1 Klausur (mit Besprechung)	4		
Gesamtstunden	48		

B: Haushalts- und Kassenrecht des Landes (60 Stunden)

Lerninhalte	Unterrichts- stunden	Tiefen- stufe	Hinweise
I. Aufstellung des Haushaltsplanes 1. Finanzplanung 2. Haushaltsplan, Haushaltsgesetz 3. Haushaltssystematik 4. Aufstellungsverfahren 5. Veranschlagungsgrundsätze	14	3-4	
II. Ausführung des Haushaltsplanes 1. Bewirtschaftungsgrundsätze 2. Mehreinnahmen, Mehrausgaben 3. Flexible Haushaltsführung 4. Vorläufige Haushaltsführung 5. Nachtrag	18	3-4	
III. Investitionen 1. Finanzplanung 2. Verpflichtungsermächtigungen	4	3	
IV. Kredite Deckungskredite, Kassenkredite	2	2	
V. Vergabe von Aufträgen Verdingungsordnungen	4	3	Bezug zur Betriebswirtschaftslehre
VI. Kassenrecht 1. Aufgaben der Kassen 2. Anordnungswesen	6	3	
VII. Rechnungslegung und -prüfung 1. Restebildung 2. Jahresrechnung 3. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen 4. Rechnungsprüfung 5. Entlastung	6	2	
VIII. Fortentwicklung des Haushaltsrechts	2	2	
	56		
1 Klausur (mit Besprechung)	4		
Gesamtstunden	60		

Lerninhalte	Unterrichts- stunden	Tiefen- stufe	Hinweise
III. Bauordnungsrecht 1. Rechtsgrundlagen/Aufgaben/Verhältnis zwischen LBauO und SOG M-V 2. Generalklausel § 3 LBauO 3. Anforderungen an Grundstück und Bauausführung 4. Verfahrensrecht 4.1 Bauaufsichtsbehörden 4.2 Baugenehmigungsverfahren 4.2.1 Umfang der Genehmigungspflicht 4.2.2 Verfahrensablauf 4.3 Bauordnungsverfahren 4.3.1 Betreten von Grundstücken 4.3.2 Baueinstellung 4.3.3 Beseitigungsverfügung 4.3.4 Nutzungsuntersagung 4.3.5 Generalklausel i.V.m. SOG M-V 5. Nachbarschutz 5.1 Nachbarschützende Vorschriften/allg. Rücksichtnahmegebot 5.2 Behördlicher und gerichtlicher Rechts- schutz, § 80 a VwGO 5.3 Verwirkung von Nachbarrechten	14	3	Bezug zum Allgemei- nen Ordnungsrecht Bezug zum Allgemei- nen Verwaltungsrecht
	36		
1 Klausur (mit Besprechung)	4		
Gesamtstunden	40		

11. Volkswirtschaftslehre (52 Stunden)

Lerninhalte	Unterrichts- stunden	Tiefen- stufe	Hinweise
I. Volkswirtschaftliche Grundbegriffe und Zusammenhänge 1. Bedürfnisse/Bedarf 2. Wirtschaftssubjekte 3. Wirtschaftsobjekte 4. Wirtschaftssektoren 5. Ökonomisches Prinzip 6. Produktionsfaktoren 6.1 Arbeit 6.2 Boden 6.3 Kapital	6	2	Bezug zur Betriebswirtschaftslehre
II. Wirtschaftssysteme und Wirtschaftsordnungen 1. Idealtypen 1.1 Freie Verkehrswirtschaft 1.2 Zentrale Verwaltungswirtschaft 2. Realtypen 2.1 Soziale Marktwirtschaft 2.2 Sozialistische Planwirtschaft	4	2	
III. Preisbildung und Marktformen 1. Nachfragefunktion und Angebotsfunktion 2. Funktionen des Gleichgewichtspreises 3. Markt und Marktformen 4. Preisbildung bei Polypol, Oligopol, Monopol 5. Staatliche Beeinflussung der Preisbildung sowie staatliche Preisfestsetzung 6. Staatliche Begrenzungen/Verbote 6.1 Kartellgesetz 6.2 Rabattgesetz 6.3 Ladenschlussgesetz 6.4 UWG und weitere Vorschriften	10	3	Bezug zur Wirtschaft des Landes und zum Kommunalrecht
IV. Wirtschaftskreislauf 1. Das einfache Kreislaufmodell 2. Das Kreislaufmodell einer offenen Volkswirtschaft mit Staatssektor 3. Störungen des Wirtschaftskreislaufes	6	2	Bezug zur Wirtschaft des Landes und zum Kommunalrecht
V. Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung 1. Inlandsprodukt als wirtschaftliche Kennzahl 2. Verwendung des Inlandsprodukts als Wohlstandsmaßstab 3. Inlandsprodukt als internationaler Vergleichsmaßstab 4. Kritik am Inlandsprodukt als Wohlstandsmaßstab	6	2	Bezug zum Verfassungsrecht und zur erweiterten Finanzverfassung

VI. Geld und Währung 1. Geld 1.1 Arten 1.2 Funktionen 2. Währung 2.1 Begriff 2.2 Arten 2.3 Währungsordnung in Europa 3. Binnenwert des Geldes 3.1 Preisindex als Maßstab für die Beurteil. 3.2 Geldwertentwicklung 3.3 Geldmenge und Preisniveau 3.4 Störungen des Geldwertes 4. Außenwert des Geldes 4.1 Wechselkurs 4.2 Zahlungsbilanz 5. Aufbau der ESZB und deren Instrumente	6	2	
VII. Grundzüge der Wirtschaftspolitik 1. Begriff 2. Träger der Wirtschaftspolitik vom Bund bis zur Kommune 3. Das gesamtwirtschaftliche Gleichgewicht nach den Merkmalen des Stabilitätsgesetzes (magisches Viereck) 4. Konjunktur 5. Instrumente der Wirtschaftspolitik 6. Probleme regionaler Wirtschaftspolitik	6	3	Bezug zur öffentlichen Finanzwirtschaft/ zum Staatsrecht/ zur Betriebswirtschaftslehre
VIII. Zusammenschlüsse	2	2	
	46		
1 Klausur (mit Besprechung)	6		
Gesamtstunden	52		

12. Methodik (16 Stunden)

Lerninhalte	Unterrichts- stunden	Tiefen- stufe	Hinweise
I. Bedeutung der juristischen Methodik	1	1	
II. Sachverhalt und Aufgabenstellung 1. Der entscheidungserhebliche Sachverhalt 2. Die Aufgabenstellung 2.1 Abgrenzung des Aufgabenumfangs 2.2 Problemfindung	2	3	
III. Der Rechtssatz 1. Arten der Rechtssätze 1.1 Vollständige Norm 1.2 Hilfsnorm, Legaldefinition 1.3 Gegenorm 1.4 Verweisungen, Fiktionen 2. Rangordnungen der Rechtssätze 2.1 Geltungsvorrang 2.2 Anwendungsvorrang 2.3 Vereinbarkeit mit höherrangigem Recht	3	3-4	
IV. Die Anwendung der Rechtsnorm 1. Tatbestandliche Voraussetzungen 1.1 Auslegung interpretationsbedürftiger Tatbestandsmerkmale - verfassungskonforme Auslegung - Auslegungsregeln 1.2 Inhaltliche Klärung unbestimmter Rechtsbegriffe 2. Subsumtion 3. Rechtsfolganordnung 3.1 Gebundene Entscheidung 3.2 Ermessensentscheidung	5	3-4	Bezug zum Allgemei- nen Verwaltungsrecht
V. Entscheidungstechnik (Grundaufbau eines Gutachtens) 1. Gezielte Fragestellung nach einem rechtlichen Ergebnis 2. Darstellung und Auslegung korrespon- dierender Rechtssätze sowie deren An- wendbarkeit 3. Rechtliches Ergebnis	5	3	Bezug zum Allgemei- nen Verwaltungsrecht
	16		
Klausur	-		
Gesamtstunden	16		

Stufung von Lernzielen

Tiefenstufe 1: Kennen und Wiedergeben

Die Teilnehmer sollen Kenntnisse über ein Wissensgebiet besitzen und ihr Wissen ohne zusätzliche Verarbeitung wiedergeben können.

Tiefenstufe 2: Verstehen, Begreifen, Schlussfolgern

Die Teilnehmer sollen das erworbene Wissen ordnen und selbstständig verarbeiten können.

Tiefenstufe 3: Anwenden von Regeln und Gesetzen

Die Teilnehmer sollen das erworbene Wissen auf neue Sachverhalte übertragen und dabei konkrete Probleme sach- und formgerecht lösen können.

Tiefenstufe 4: Bewerten und Beurteilen

Die Teilnehmer sind in der Lage, ohne Anleitung Problemfälle kritisch zu bewerten und eine Lösung zu finden.

Die Lernzielstufen stellen Umschreibungen für den angestrebten Grad der Lernintensität dar. Eine Stufe höheren Grades umfasst immer die Stufe/n niedrigeren Grades.

Lernzielstufen sollen dazu dienen, die Schwerpunkte der Fortbildung deutlich zu machen. Darüber hinaus sollen sie den Teilnehmern die Vorbereitung auf die Prüfung erleichtern.